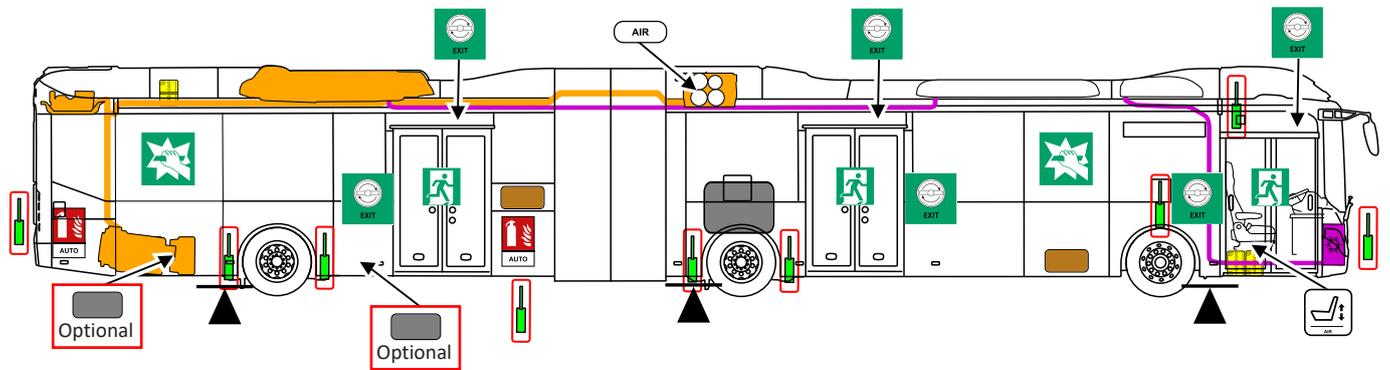
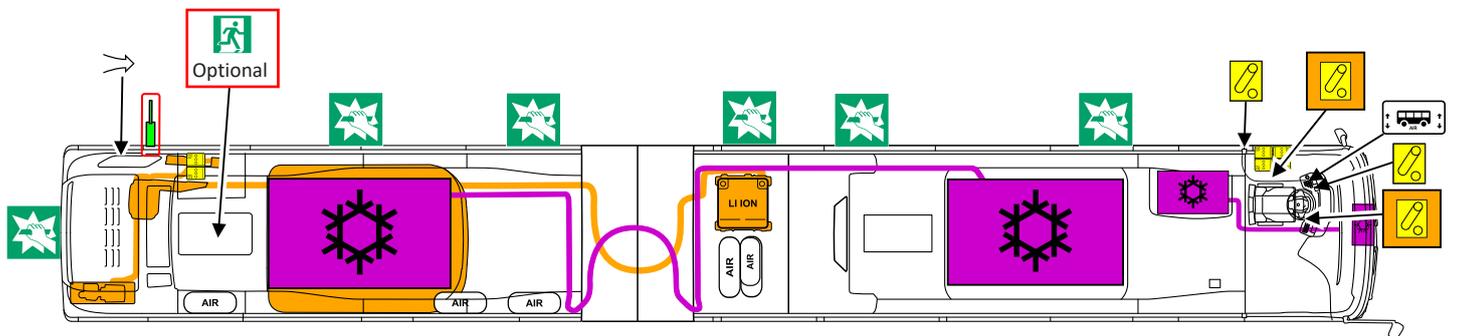
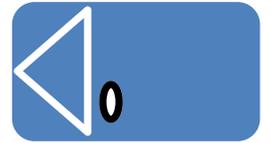


VOLVO

Volvo Buses, 7900 Hybrid Articulated

Typ: Niederflur 18,7m, 3-türig

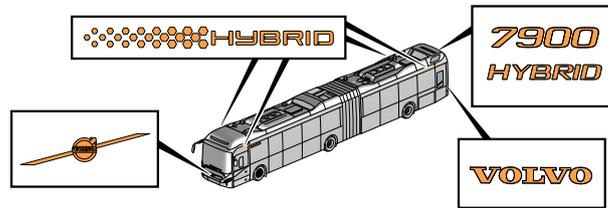
Produktionsstart: 2014



		Antriebsspannungsbatterie (600 V), Lithium-Ionen	Antriebsspannungskomponente	Antriebsspannungsstromkabel	Antriebsspannung abschalten	Vorrichtung zum Abschalten der Stromversorgung im Fz.
Niederspannungsbatterie	Einschlagen um Zugriff zu erlangen	Not-Türöffner	Notausstieg	Höhensteuerung	Sitzeinstellung	Hebepunkt
Tankinhalt: Öl	Inhalt des Kraftstofftanks: Diesel oder Biodiesel	Automatische Brandbekämpfung	Klimaanlage Komponenten	Klimaanlage Leitung	Lufttank	Ausgelöstes Gasdruckfederbein, ausgelöste vorgespannte Feder
				Identifikationsnummer	Version	Seitenzahl
				001187320	1/2021	1

1. Identifizierung / Erkennung

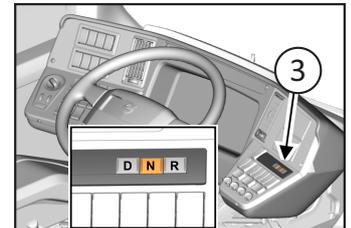
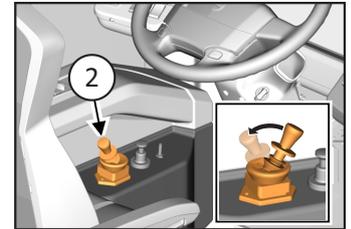
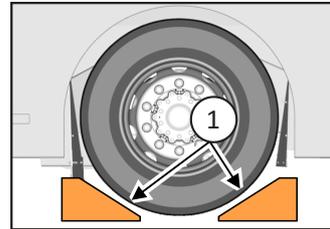
Hybridbus



2. Feststellung / Stabilisierung / Anhebung

I. Feststellen des Fahrzeugs

1. Blockieren Sie die Räder.
2. Ziehen Sie die Handbremse an.
3. Wählen Sie die Position N (neutral).



II. Hebepunkte



Benutzen Sie nur diese Hebepunkte (siehe Seite 1).

3. Direkte Gefahren ausschalten / Sicherheitsbestimmungen



Achtung! Das orangefarbene HV-Stromkabel nicht berühren oder durchschneiden. HV-Kabel-Komponenten nicht berühren oder öffnen. 600-V-Komponenten benötigen 5 Sekunden, um ihre Kapazität zu entladen.

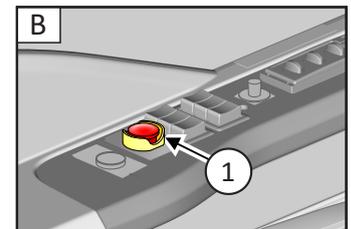
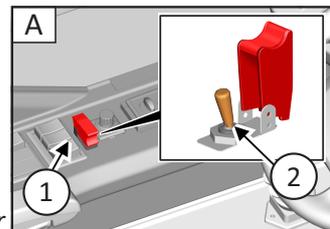
I. Ausschalten der Antriebsspannung

I.I Notfallmethode



Variante (A) des Notschalters

1. Heben Sie die Klappe.
 2. Ziehen Sie den Notschalter
- Achtung!** Klappe nach Betätigen des Notschalters nicht schliessen. Durch Schliessen der Klappe wird der Schalter zurückgesetzt und das 600-V-System wieder angeschlossen.



Drücken Sie den Notschalter.

I.II Alternative Methode

Achtung! Stellen Sie sicher, dass der Bus nicht lädt.
Achtung! Die Batteriekabel können unter Strom stehen, auch wenn der Schalter auf "0" steht oder die Batterien abgeklemmt sind.



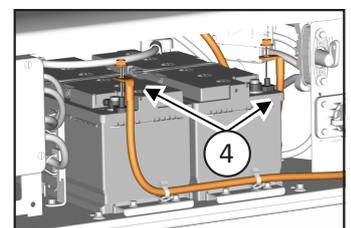
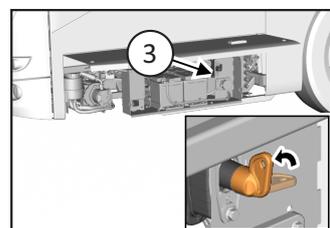
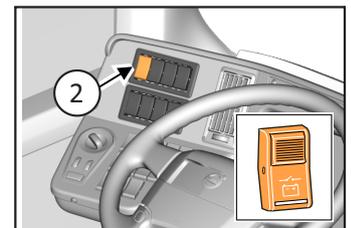
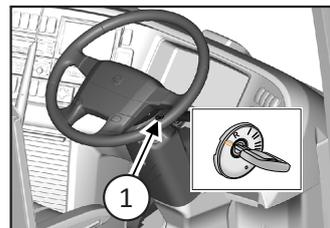
1. Schalten Sie die Zündung aus.



2. Schalten Sie den Strom aus.
Achtung! Mindestens 30 Sekunden warten.



3. Drehen Sie den Schalter auf Position "0".
4. Entfernen Sie die Batteriekabel (Plus (+) und Minus (-)).



4. Zugang zu den Passagieren



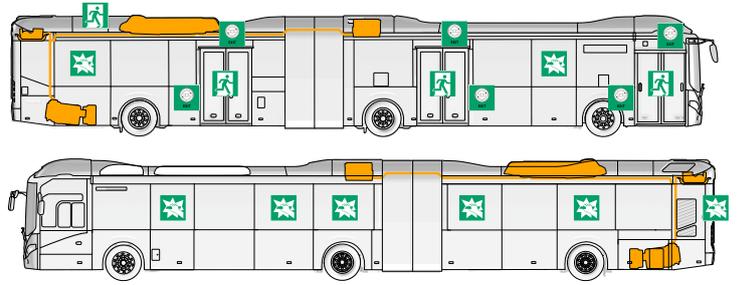
Schlagen Sie diese Scheiben ein um Zugang zu erhalten (gehärtetes Glas).



Drei Not-Türöffnungstasten innerhalb und ausserhalb des Fahrzeugs.



Drei Notausstiege.
Ein Ausstieg durch das Dach (optional).



5. Gespeicherte Energie / Flüssigkeiten / Gase / Feststoffe

I. 600 V Traktionsspannung Lithium-Ionen-Batterie



II. Andere Flüssigkeiten / Gase



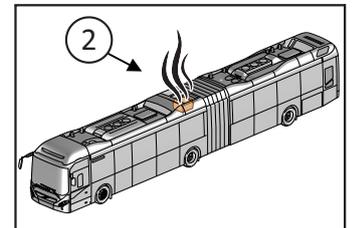
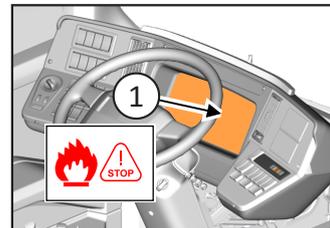
6. Im Brandfall



I. Brand von Lithium-Ionen Batterie

Symptome des Batteriebrandes:

1. Feueralarm auf dem Armaturenbrett.
2. Rauch oder Flammen die unter der Hochvoltabdeckung hervorkommen.



Verwenden Sie grosse Mengen Wasser, um die Lithium-Ionen-Batterie zu löschen.

Achtung! Wenn der Elektrolyt mit Wasser in Berührung kommt, können sich Salzsäure und Wasserstoffgas bilden.



Verwenden Sie keinen Feuerlöscher der Klasse ABC für batteriebedingte Brände! ABC Trockenlöschmittel sind unwirksam.



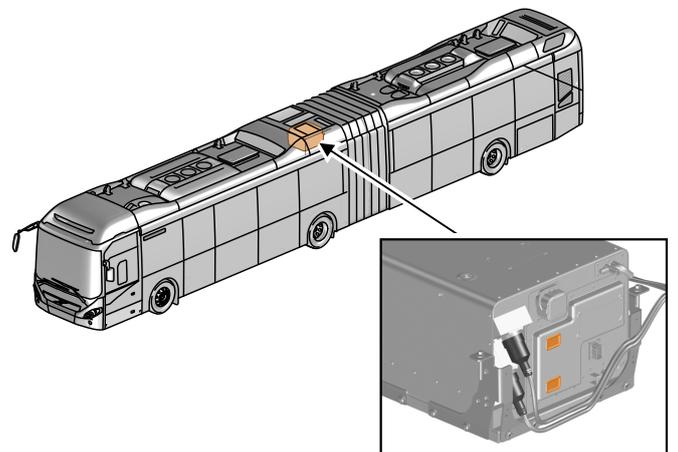
Beim Löschen mit Wasser sind die elektrischen Gefahren zu berücksichtigen und die Vorschriften einzuhalten.



Fluorwasserstoff, Kohlenmonoxid und Kohlendioxid können freigesetzt werden. Umluftunabhängiges Atemschutzgerät (SCBA) tragen und die Haut bedecken.



Gefahr der Wiederentzündung der Batterie (siehe Kapitel 8).



II. Feuer in Verbindung mit anderem Material

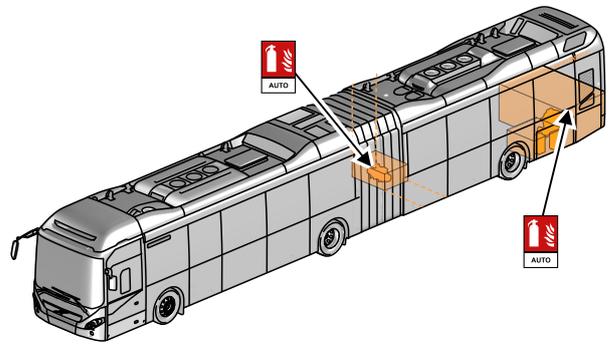


Kann nur in den folgenden Fächern vorkommen:

- Standheizung
- Motorraum



Sind andere Materialien im Spiel, kann ein ABC-Löschgerät verwendet werden.



7. Bei Überflutung



Wenn möglich:

1. Das Fahrzeug aus dem Wasser nehmen.
2. Direkte Gefahren ausschalten (siehe Kapitel 3).

Achtung! Nach Kontakt mit Salzwasser besteht das Risiko, dass die Hochvoltbatterie Feuer fängt.



Gefahr von schweren Verletzungen oder Tod durch Stromschlag. Tragen Sie eine geeignete persönliche Schutzausrüstung (PSA).

Wenn der Elektrolyt mit Wasser in Berührung kommt, können sich Salzsäure und Wasserstoffgas bilden.

8. Abschleppen / Transport / Lagerung

I. Lagerung nach Brand / Unfall



Stellen Sie den Bus in einem sicheren Abstand zu anderen Fahrzeugen, Gebäuden und brennbaren Gegenständen ab.



Gefahr der Wiederezündung der Batterie nach einem Zwischenfall.

Beobachten Sie die Batterie mindestens 48 Stunden lang. Es können giftige und brennbare Gase freigesetzt werden.



Im Falle offener Zellen besteht die Gefahr der Freisetzung von Salzsäure und Kohlenmonoxid. Bei schweren Schäden, die zur Freilegung der Hochvolt-Komponenten führen, ist PSA einschliesslich Pressluftatmer zu verwenden.

II. Abschleppen

Abschleppvorrichtung (A) befindet sich an der Vorderseite des Busses.

Abschleppösen (B) befinden sich an der Vorder- und Hinterseite des Busses.

Achtung! Sichern Sie den Bolzen vor dem Abschleppen (C).

Erlaubte Methoden:

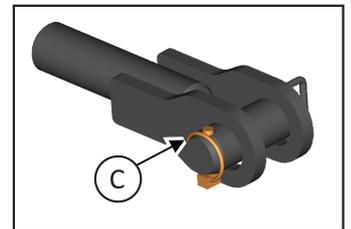
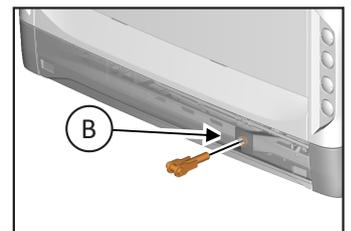
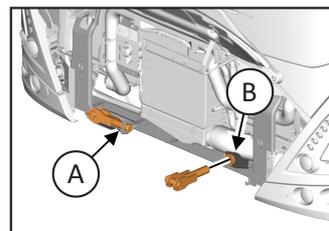
1. Abschleppen.

Achtung! Zum Abschleppen des Busses mit allen Rädern auf dem Boden nur die vordere Abschleppöse verwenden.

2. Anheben und Abschleppen.

3. Transport.

Achtung! Vor dem Abschleppen die Gelenkwelle von der Antriebsachse entfernen.



9. Wichtige zusätzliche Informationen



Berühren oder schneiden Sie nicht das orangefarbene Kabel der Spannungsversorgung.

Berühren oder öffnen Sie nicht die Spannungsversorgungs-Komponenten.

Beschädigen Sie den Akku nicht, auch wenn das Antriebssystem ausgeschaltet ist.

Treten Sie nicht auf beschädigte Batterien und drücken Sie nicht auf sie.

Verwenden Sie bei Arbeiten an Elektrofahrzeugen immer PSA.